

AKNÖ-Präsident Haneder: Bonus-Malus muss endlich umgesetzt werden

Utl.: Aktuelle Arbeitsmarktdaten zeigen besorgniserregende
Entwicklung bei älteren ArbeitnehmerInnen =

Wien (OTS) - "Die aktuellen Arbeitsmarktdaten sind besorgniserregend", so AKNÖ-Präsident Hermann Haneder, "in Niederösterreich trifft es besonders ältere ArbeitnehmerInnen." Die Aprilzahlen zeigen, dass es im Vergleich zum Vorjahr 2.924 Arbeitslose mehr gibt. Davon sind 1.520 Über-50-Jährige. "Unternehmen müssen mehr für die Gesundheit ihrer MitarbeiterInnen tun und mehr ältere ArbeitnehmerInnen beschäftigen. Durch ein Bonus-Malus-System müssen die notwendigen Anreize für Unternehmen geschaffen werden", verlangt Haneder.

Die AKNÖ fordert deshalb ein Bonus-Malus-System für Unternehmen, damit ältere ArbeitnehmerInnen im Betrieb gehalten oder sogar neu aufgenommen werden. Es braucht wirksame finanzielle Anreize, damit die Unternehmen altersgerechte Arbeitsplätze zur Verfügung stellen und mehr in die betriebliche Gesundheitsförderung investieren.

"Die Sozialpartner haben bereits 2011 im Bad-Ischler-Papier Handlungsfelder für ältere ArbeitnehmerInnen ausgearbeitet. Jetzt ist es an der Zeit, diese auch umzusetzen", so AKNÖ-Präsident Haneder.

~

Rückfragehinweis:

AKNÖ Öffentlichkeitsarbeit, Chef vom Dienst
Tel.: (01) 58883-1200
mailto:presse@aknoe.at
<http://noe.arbeiterkammer.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/496/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0183 2013-05-02/13:42

021342 Mai 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130502_OTS0183